

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Döhren-Wülfel

Nr. 15-2382/2010

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendung für ein Integrationsprojekt der Christian-Andersen-Schule aus Mitteln des Integrationsbeirates Döhren-Wülfel

Antrag,

die Christian-Andersen-Schule erhält für das Projekt "Schulverpflegung als Integrationsprojekt" eine Zuwendung in Höhe von 2.982,00 Euro.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Aktivitäten des Integrationsbeirates Döhren-Wülfel sind darauf ausgerichtet, das Miteinander von Menschen von und mit Migrationshintergrund im Stadtbezirk Döhren-Wülfel zu fördern. Diese Zielsetzung differenziert grundsätzlich nicht nach geschlechtsspezifischen Gesichtspunkten; es entspricht dem Integrationsgedanken, das sich einzelne geförderte Projekte an unterschiedlichen Zielgruppen (z.B. Frauen / Mädchen bzw. Männer / Jungen richten.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen: (HMK = Haushaltsmanagementkontierung)

Investitionen	in €	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei HMK (Deckungsring)/ Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten			Betriebsein- nahmen		
sonstige Ein- nahmen			Finanzeinnah- men von Dritten		
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand			Personal- ausgaben		
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung			Sachausgaben		
Einrichtung- aufwand			Zuwendungen	2.982,00	
Investitionszu- schuss an Dritte			Kalkulatorische Kosten		
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	2.982,00	
Finanzierungs- saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	-2.982,00	

Begründung des Antrages

Seit Jahren betreibt die Christian-Andersen-Schule mit Unterstützung des Umweltzentrums im Rahmen des "Freiwilligenprojektes" einen Schulkiosk, durch den eine gesunde Ernährung der Schüler/-innen gewährleistet werden soll. Nunmehr soll ein Arbeitskreis gebildet werden, in dem für Eltern mit und ohne Migrationshintergrund zum Thema gesunde Ernährung Kochkurse angeboten und Rezepte aus verschiedenen Ländern ausprobiert werden. Die Begegnung über die Zubereitung und das gemeinsame Essen soll den kulturellen Austausch fördern. Beabsichtigt ist, eine Beziehung zwischen den Eltern herzustellen und andere Kulturen über das gemeinsame Essen kennen zu lernen. Thematisiert werden sollen auch die unterschiedlichen, kulturell bedingten Anschauungen von Gesundheit und Umwelt in der Verbindung mit Essen. Die Zusammenarbeit zwischen schulischen Ansprechpartnern und Eltern außerhalb des Unterrichts soll eine bessere Vertrauensbasis schaffen. Insgesamt zielt das Projekt darauf ab, die Bereitschaft der Eltern für eine gesunde Ernährung innerhalb und außerhalb der Schule zu stärken, damit es den Kindern leichter fällt den schulischen Anforderungen gerecht zu werden, Schule mehr Freude macht und besser akzeptiert wird.

Das Projekt wird ein Jahr lang durch das Umweltzentrum begleitet. Danach ist beabsichtigt, dass der Arbeitskreis selbständig von den Eltern organisiert wird.

Der Integrationsbeirat Döhren-Wülfel hat sich in seiner Sitzung am 10.11.2010 mehrheitlich für das Projekt ausgesprochen.

Das Projekt erfüllt die vergaberechtlichen Kriterien nach Maßgabe der Drucksache Nr. 2545/2008. Die Mittel stehen unter der Finanzstelle/Finanzposition 0011.000-718.000

zur Verfügung. Die Beschlussfassung über die von Integrationsbeirat Döhren-Wülfel vorgeschlagenen Förderprojekte obliegt dem Stadtbezirksrat.

18.62.08
Hannover / 24.11.2010